

81. Generalversammlung Radfahrerverein Fulenbach (RVF)

81 – 7 – 60, das sind nicht etwa die neuen Modelmasse. Nein, das ist die Zauberformel von Urs Jäggi, Präsident des Radfahrervereins Fulenbach: Er konnte am 23. Januar 2016 zur 81. Generalversammlung des RVF im Restaurant Rössli begrüßen, dies in seinem 7. Amtsjahr und just wenige Tage nach seinem runden Geburtstag.

35 Mitglieder erwiesen ihm zu diesem Anlass die Ehre. In gewohnt ruhiger und zügiger Manier hielt der Präsident die Generalversammlung ab und freute sich dabei besonders, mit Niklas Müller aus Neuendorf und Bianca Visini aus Fulenbach zwei neue Jugendmitglieder in den Verein aufnehmen zu dürfen. - Um mit Zahlen weiter zu jonglieren: Der Verein zählt nun 38 Aktiv-, 4 Jugend- und 5 Passivmitglieder.

Die Jugendmannschaft wird von Roland Visini trainiert und trifft sich, mit Ausnahme der Wintermonate, jeweils am Mittwoch-Abend zum gemeinsamen Training. Die Jungen sind begeistert von der Art und Weise, wie ihr Jugendobmann die Trainings gestaltet. Ein abwechslungsreiches Programm wird geboten und schöne, einzigartige Pokale winken, die Roland Visini in stundenlanger Arbeit selber anfertigt. Heuer gewann Willy Visini vor Marc Monbaron und Niklas Müller die goldene Trophäe und Bianca Visini in eigener Kategorie freute sich ebenfalls über ihren Preis. Hingegen liess Marc Monbaron im vereinsinternen Hindernisfahren auch alle erwachsenen Gegner hinter sich und durfte vom Präsidenten für den ersten Rang ein Präsent in Empfang nehmen.

An 17 Anlässen sowie den zusätzlichen Abendausfahrten während der wärmeren Monate konnten die RVF-ler teilnehmen. All diese Aktivitäten wurden für die Jahresmeisterschaft gewertet, die heuer Paul Jäggi mit einer Punktezahl von 2325 für sich entschied.

Mit 25 Vermietungen des Clublokals konnte im 2015 eine Rekordzahl verbucht werden. Kein Wunder: Das gemütliche Lokal ist perfekt eingerichtet, um Feste zu feiern. Es wird, nebst den üblichen Reinigungen, jeweils jährlich gründlich von Dach bis Keller einer Frühlingsputzete unterzogen. Und im vergangenen Jahr wurde es mit einer bequemen neuen Bestuhlung versehen. Nicht nur das Clubhaus wird auf Vordermann poliert. In vielen Arbeitsstunden hat Max Jäggi um die 50 Festbankgarnituren wieder in tadellosen Zustand gebracht.

Herbert Vifian, der mit seiner Partnerin Daniela Glaus jeweils das Paarzeitfahren in Fulenbach organisiert, gab bei der Wortmeldung an der Versammlung seiner Freude über den gelungenen Anlass im vergangenen Jahr Ausdruck. Das Rennen ist in Radfahrer-Kreisen mittlerweile eine bekannte Grösse und konnte mit über 150 Fahrenden ebenfalls eine Spitzenteilnehmerzahl verzeichnen. Das nächste Rennen findet am 25. September 2016 statt.

Nach dem offiziellen Teil der Generalversammlung offerierten drei frisch pensionierte Radfahrer den Mitgliedern und den, zum Anlass geladenen Partnern, einen Apéro. Das feine Essen wurde genossen und auch für den anschliessenden Kaffee fand der Verein mit der Landi Fulenbach einen Spender.

In der zweiten Etappe der Versammlung wurden die Ehrungen der schon erwähnten Gewinner von Jahresmeisterschaft und Jugendtrainings vorgenommen. Zu Freimitgliedern ernannte der Präsident sowohl Martin Jäggi als auch Anton Jäggi, die sagenhafte 50 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit ausweisen können. Engagierte und langjährige Mitglieder zeichnen den Radfahrerverein aus. Nebst den sportlichen Aktivitäten wird gute Kameradschaft gepflegt. Ein traditionsreicher Verein der sich jederzeit über Neumitglieder freut. (www.rvf.ch)